

PRESSEAUSSENDUNG

Wien braucht eine neue Energiestrategie

Wien, 3.3.2016 - Im Bereich Energie existieren in Wien etliche Programme, Konzepte und Pläne. Eine gesamtheitliche Wiener Energiestrategie, unter deren Dach die punktuellen Programme koordiniert werden, fehlt aber. Darüber hinaus sind viele Konzepte und Pläne veraltet, lückenhaft oder stecken in internen Abstimmungsschleifen fest. Daher fordert die Wirtschaftskammer Wien die Erhebung des Status quo und die Erstellung einer zeitgemäßen und professionellen Energiestrategie. „Das derzeitige Energiekonzept der Stadt Wien stammt im Kern aus dem Jahr 1998. Eine tiefgreifende Überarbeitung ist daher dringend notwendig, denn die Weiterentwicklungen der letzten Jahre und die berechtigten Wünsche der Wirtschaft müssen berücksichtigt werden“, so Walter Ruck, Präsident der Wirtschaftskammer Wien.

Die Folgen von Stromausfällen sind dramatisch und werden umso schlimmer, je länger der Ausfall andauert. In Wien würden Menschen in Aufzügen und in den U-Bahnen feststecken, Ampelanlagen würden ausfallen, es würde zu Unfällen kommen, das Internet und die Telefone würden nach einigen Stunden nicht mehr funktionieren, Essen würde durch den Ausfall an Kühlsystemen verderben, die Wasser- und Nahrungsmittelversorgung würde zusammenbrechen und die Wirtschaft kommt zum Stillstand. Der volkswirtschaftliche Schaden von Stromausfällen ist enorm. Bereits eine Stunde Stromausfall in Wien würde laut dem Projekt „Blackouts in Österreich“ 62,5 Millionen Euro an Kosten verursachen.

Energiesicherheit weiter gewährleisten

„Das Ziel muss sein, höchstmögliche Sicherheit bei der Energieversorgung zu haben und Versorgungsunterbrechungen, aber auch Versorgungsschwankungen zu minimieren“, so Ruck. Denn auch kleine Netzschwankungen können bereits sehr teuer werden. Grüner Strom aus Windkraft- oder Photovoltaikanlagen ist wetterabhängig und erzeugt dadurch große Schwankungen und nicht planbare Spitzenbelastungen, die die Netze aushalten müssen.

Rückfragen:

Wirtschaftskammer Wien
Martin Sattler - Presse und Medienmanagement
T. 01 51450 1314
E. martin.sattler@wkw.at
W. wko.at/wien/presse

Alle Aussendungen der Wirtschaftskammer Wien
finden Sie auf <http://wko.at/wien/presseaussendungen>